

STADT BERNBURG (SAALE)

Die Oberbürgermeisterin



Beschlussvorlage 0813/24

1. Nachtragshaushaltssatzung 2024 der Stadt Bernburg (Saale)

Allgemeine Informationen

Datum	25.04.2024	Öffentlichkeitsstatus	öffentlich
Amt	Dezernat I	Aufgestellt von	Frau Dr. Ristow / Fr. König
Aktenzeichen	20 90 04	Beschlusskontrolle	31.08.2024

Mitzeichnung

Name	Amt	Name	Amt

Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin

Beratungsfolge

Gremium	Datum	Ja	Nein	Enthaltungen	Änderung
Ortschaftsrat Baalberge	07.05.2024				
Ortschaftsrat Wohlsdorf	07.05.2024				
Ortschaftsrat Preußlitz	13.05.2024				
Ortschaftsrat Biendorf	14.05.2024				
Ortschaftsrat Gröna	16.05.2024				

Ortschaftsrat Peißen	16.05.2024				
Haushalts- und Finanzausschuss	28.05.2024				
Ortschaftsrat Aderstedt	30.05.2024				
Ortschaftsrat Poley	30.05.2024				
Stadtrat	20.06.2024				

Finanzielle Auswirkungen

Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
-----------------------------	-------------------------------

Erläuterungen

--

1. Inhaltsangabe

Die Beschlussvorlage beinhaltet die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Bernburg (Saale) für das Jahr 2024.

2. Begründung

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) hat in seiner Sitzung am 1. Februar 2024 die Haushaltssatzung für das Jahr 2024 beschlossen.

Die Kommunalaufsicht hat in ihrem Schreiben vom 26. Februar 2024 unter dem Aktenzeichen 10.15.2.01.00-Hi-193/2024 von einer Beanstandung der Beschlüsse über die Haushaltssatzung 2024 abgesehen und die erforderlichen Genehmigungen hinsichtlich der geplanten Kreditermächtigung (3.446,8 T€) und Verpflichtungsermächtigungen (9.645,3 T€) uneingeschränkt erteilt.

Am 12. April 2024 wurde die Oberbürgermeisterin von der Geschäftsführerin der Stadtwerke Bernburg GmbH (SWB) darüber informiert, dass das Ergebnis 2023 deutlich unter den

Erwartungen des Wirtschaftsplanes 2023 liegt und mit einem Verlust von etwa 600 T€ zu rechnen ist. Aufgrund der Tatsache, dass ausgehend von diesem Ergebnis nicht mit einer Ergebnisabführung an die Bernburg Freizeit GmbH (BFG) zu rechnen ist und die Themen Verlustdeckung und Bereitstellung der Mittel für die Pflichtausschüttung an die außenstehenden Gesellschafter der SWB durch die BFG im Raum stehen, wurde zur Absicherung der BFG festgelegt, eine Nachtragshaushaltsatzung aufzustellen. Gleichzeitig werden größeren Abweichungen der Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen, die sich im Rahmen des bisherigen Haushaltsvollzugs ergeben haben, eingearbeitet.

Alle bis zum jetzigen Zeitpunkt bekannten Änderungen sind in den dieser Beschlussvorlage beigefügten Anlagen aufgeführt. Änderungen im Gesamtumfang von mehr als 50,0 T€ werden im Folgenden erläutert. Im Wesentlichen wurden die Ansätze an die laufende Entwicklung hinsichtlich der Erträge und Aufwendungen aber auch wegen der bau- und förderrechtlichen Voraussetzungen angepasst und daher zum Teil in die Folgejahre verschoben.

Ergebnishaushalt/Finanzhaushalt – laufende Verwaltungstätigkeit **Erträge/Einzahlungen**

- 62,6 T€	51120715.511208 4141001 Paulinestift Maßnahme wurde nicht bewilligt
+ 146,6 T€	51120331.511208 4141001 Gehweg Steinstraße Maßnahme wurde bewilligt; Entlastung Ansatz für Instandsetzung Stadtstraßen
+ 125,8 T€	51120720.511208 4141001 Fahrbahn Steinstraße Maßnahme wurde bewilligt; Entlastung Ansatz für Instandsetzung Stadtstraßen
+ 82,7 T€	53110099.531100 4511001 Konzessionsabgabe Strom
+ 71,7 T€	53410099.534100 4511001 Konzessionsabgabe Fernwärme Anpassung an aktuelle Daten
- 298,7 T€	61110099.611100 4111001 Schlüsselzuweisung Anpassung an aktuelle Daten

Aufwendungen/Auszahlungen

- 50,0 T€ (2024)	36611002.366110 5211001 Bauunterhaltung
+ 50,0 T€ (2025)	Verschiebung nach 2025
+ 220,0 T€	51120331.511208 5221001 Gehweg Steinstr. TB Lindenstr. Maßnahme wurde bewilligt; Entlastung Ansatz für Instandsetzung Stadtstraßen
- 94,0 T€	51120715.511208 5318001 Paulinestift Maßnahme wurde nicht bewilligt

+ 196,0 T€	51120720.511208 5221001 Fahrbahn Steinstraße Maßnahme wurde bewilligt; Entlastung Ansatz für Instandsetzung Stadtstraßen
- 416,0 T€	54110030.541108 5221001 Instandsetzung Stadtstraßen für die Maßnahmen in der Steinstraße wurden Fördermittel bewilligt; Entlastung Ansatz für Instandsetzung Stadtstraßen
+ 62,5 T€	54110081.541108 5221001 Straßeneinläufe Christianstraße Mehrkostenanzeige vom WZV SFZ
- 50,0 T€	57510008.575108 5315001 Digitale Infoterminals Verschiebung nach 2025
+ 1.693,0 T€	57510099.575100 5315001 Zuschuss Bernburger Freizeit GmbH Anpassung wegen des möglichen Wegfalls der Gewinnabführung seitens der SWB
- 1.976,0 T€	61110099.611100 5372001 Kreisumlage Anpassung an aktuellen Bescheid
- 84,9 T€	61210099.612100 5517001 Zinsaufwand Anpassung an aktuelle Daten

Finanzhaushalt - Investitionstätigkeit

Einzahlungen

+ 260,4 T€	2111000x.211108 2341102 Informations- und Kommunikationstechnologien an Schulen - Förderprogramm zur Beschaffung von Notebooks und interaktiven Tafeln (100 %- Förderung)
------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Auszahlungen

- 119,0 T€	12610002.126100 0321002 I-12610014 Gebäude/Aufbauten
+ 149,0 T€	12610002.126100 0961002 I-12610014 Großraumgarage Korrektur der Verbuchung und Anpassung an aktuelle Kostenentwicklung
260,4 T€	2111000x.211108 Informations- und Kommunikationstechnologien an Schulen - Förderprogramm zur Beschaffung von Notebooks und interaktiven Tafeln (100 %-Förderung)
- 116,3 T€ (2024)	26110099.261100 0731002 I-26110005 Inspizientenpult
- 581,3 T€ (2025)	
+ 116,3 T€ (2025)	26110099.261100 0961002 I-26110005 Inspizientenpult
+ 581,3 T€ (2026)	Änderung der Kontierung; Verschiebung um 1 Jahr

-10,0 T€	I-36511407 Ausweichobjekt
-43,0 T€	
+ 53,0 T€	
	Änderung der Kontierung
- 290,0 T€	36611003.366110 0731002 I-36611303 Brandschutz Jugendherberge planerische Voraussetzung sind derzeit nicht gegeben; Neuausrichtung des Vorhabens
+ 56,8 T€	54110099.541100 0962002 I-54110090 Christianstraße Mehrkostenanzeige vom WZV SFZ

Eine Anpassung der Ansätze für die Folgejahre wurde, wo notwendig, vorgenommen. Alle anderen Ansätze werden im Zuge der Erarbeitung der Haushaltssatzung 2025 entsprechend aktualisiert. Außerdem wurden einige Kontierungen aktualisiert.

Summarisch ergeben sich folgenden Änderungen:

- Ergebnishaushalt
 - - 12.826,6 T€
 - Verbesserung um 608,6 T€
 - Ausgleich durch Entnahme aus der Sonderrücklage (7.177,4 T€) und der Ergebnissrücklage (5.649,2 T€)
- Finanzhaushalt - laufende Verwaltungstätigkeit
 - - 14.916,3 T€
 - Verbesserung um 336,2 T€
 - Ausgleich aus dem Finanzmittelbestand
- Finanzhaushalt - Investitionen
 - - 3.168,7 T€
 - Verbesserung um 278,1 T€
 - Ausgleich durch Kreditaufnahme
- Finanzhaushalt - Finanzierungstätigkeit
 - 2.678,3 T€
 - Verminderung der Verschuldung um 268,7 T€ gegenüber dem Ursprungsplan

3. Beschlussvorschlag

Der Haushalts- und Finanzausschuss/Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2024 in der vorliegenden Fassung.

Anlagen

- 1 Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Bernburg (Saale) für das Haushaltsjahr 2024
- 2 Änderungen im Nachtragshaushalt 2024
- 3 Ergebnisplan 1. NT 2024
- 4 Finanzplan 1. NT 2024